



KRANKENHAUS
BARMHERZIGE
SCHWESTERN
Wien

Medieninformation, 10. Oktober 2012

Untersuchungen im Magen-Darm-Bereich

24h-pH Metrie: Diese Untersuchungsmethode ermöglicht die Erfassung des Rückflusses säurehaltigen Mageninhaltes in die Speiseröhre.

Coloskopie oder Kolonoskopie (Darmspiegelung): Untersuchung des gesamten Dickdarms und des letzten Abschnitt des Dünndarms.

CT-Colonographie („Virtuelle Kolonoskopie“): Dabei handelt es sich um Verfahren, bei dem der Dickdarm mit CO₂ aufgeblasen wird. Nach einer Computertomographie kann so die Schleimhautoberfläche des Dickdarms wie mit einer elektronischen Kamera dargestellt und beurteilt werden. Wichtig als Ergänzung, wenn eine Kolonoskopie nicht möglich ist.

CT-Enteroklysma: Mit dieser Untersuchungsmethode können sämtliche Dünndarmschlingen überlagerungsfrei und komplett dargestellt werden; zusätzlich können auch außerhalb des Dünndarms gelegene Veränderungen und sämtliche Bauchorgane mitbeurteilt werden. Wird meist bei entzündlichen Darmerkrankungen (M. Crohn) durchgeführt.

Endosonographie: Dabei handelt es sich um eine endoskopische, also von innen durchgeführte Ultraschalluntersuchung.

Gastroskopie (Magenspiegelung): Untersuchung von Speiseröhre, Magen und Zwölffingerdarm

Ösophagusmanometrie: Bei dieser Methode wird der Druck in der Speiseröhre gemessen.

Sphinktermanometrie: Hier kann der Schließmuskeldruck gemessen werden.

Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien

Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien-Gumpendorf war das erste in seiner Gesamtheit gemäß pCC inkl. KTQ qualitätszertifizierte Ordenskrankenhaus in Wien.

Im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien, einem Unternehmen der Vinzenz Gruppe, setzt man auf die professionelle, persönliche und herzliche Behandlung und Betreuung

1/2

von Patientinnen und Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Stoffwechsel-Erkrankungen, Osteoporose, gastroenterologischen und psychosomatischen Erkrankungen sowie von Patientinnen und Patienten mit Wundheilungsstörungen.

Weitere Schwerpunkte stellen die orthopädische Chirurgie, die minimal-invasive Abdominalchirurgie und die Adipositaschirurgie sowie die Regionalanästhesie und kombinierte Narkoseverfahren dar.

Jährlich werden über 43.000 Patientinnen und Patienten stationär und ambulant behandelt. Weitere Informationen auf www.bhs-wien.at

Vinzenz Gruppe: Medizin mit Qualität und Seele

Die Vinzenz Gruppe zählt zu den größten privaten Trägern von gemeinnützigen Gesundheitseinrichtungen in Österreich. Ihre Ordenskrankenhäuser, Pflegehäuser und Einrichtungen für Rehabilitation und Kur stehen allen Menschen offen – ohne Ansehen ihrer Konfession und ihrer sozialen Stellung. Hohe medizinische und pflegerische Kompetenz sind verbunden mit einem starken Fundament an Werten – „Medizin mit Qualität und Seele“ heißt dieses Prinzip in unserem Alltag.

Im Verbund der Vinzenz Gruppe werden die Krankenhäuser der Barmherzigen Schwestern Wien, Linz und Ried, das Orthopädische Spital Speising, das St. Josef-Krankenhaus, das Krankenhaus Göttlicher Heiland und das Herz-Jesu Krankenhaus (alle Wien) sowie die beiden Pflegehäuser St. Katharina (Wien) und St. Louise (Maria Anzbach) geführt. Weiters zählen die HerzReha Bad Ischl, an der eine gemeinsame Beteiligung mit der Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft besteht, und das Kur- & Entspannungszentrum Marienkron zur Vinzenz Gruppe. Beide sind durch einen Betriebsführungsvertrag mit der Gruppe verbunden.

Das Recht der Patienten und Bewohner auf Zuwendung, Respekt und auf Handeln von Mensch zu Mensch steht in allen Häusern an oberster Stelle. Laufende Initiativen für mehr Qualität in den Spitälern, Pflegehäusern und Einrichtungen für Rehabilitation und Kur geben der Vinzenz Gruppe eine Vorreiterrolle. In ihren Häusern setzt sie auf ein einheitliches, effizientes Management. Das sichert die Mittel, um die Menschen auch weiterhin qualitativ betreuen zu können.

Weitere Informationen auf www.vinzenzgruppe.at

Ansprechpartner für Rückfragen:

Mag. Silke Horcicka

Leiterin Kommunikation

Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien

Stumpergasse 13, 1060 Wien

Tel.: +43 1 599 88 – 3199

Mobil: +43 664 884 93 447

E-Mail: silke.horcicka@bhs.at

Web: www.bhs-wien.at